

**Stiftung der Kreissparkasse Wiedenbrück
und DRK Ortsverein Verl e. V.**

Der DRK Ortsverein Verl, vertreten durch den Schatzmeister Johannes Vilmar-Burgers (l.) und der zweiten Vorsitzenden Susanne Myller (r.), freut sich über die großzügige Spende in Höhe von 1000 Euro aus dem Corona-Hilfsfonds der Stiftung der Kreissparkasse



Wiedenbrück. Der Ortsverein finanziert sich ausschließlich durch Spenden, Mitgliedsbeiträgen und Einnahmen aus der Durchführung von Sanitätsdiensten und Blutspendeterminen. Auch die Einnahmen aus den gut besuchten Blutspendeterminen können das finanzielle Defizit bei weitem nicht kompensieren zumal auch für das Deutsche Rote Kreuz ein höherer Verwaltungsaufwand aufgrund der einzuhaltenden Schutzmaßnahmen entstanden ist. Deshalb war Hilfe für die wichtigen Aufgaben notwendig, die das örtliche Deutschen Roten Kreuz Tag für Tag übernimmt. „Es ist gut,

dass wir mit der Stiftung an dieser Stelle unterstützen konnten“, freut sich Werner Twent, Vorstandsvorsitzender der Kreissparkasse Wiedenbrück. Dank der Spende konnte dem Deutschen Roten Kreuz in dieser außergewöhnlichen Zeit sinnstiftend unter die Arme gegriffen werden. www.kskwd.de/stiftung